

# Mörderischer Sommer

## KRIMITIPPS FÜR STRAND UND BALKONIEN

**G**egen brütende Sommerhitze empfiehlt das chilli-Stadtmagazin erfrischende Drinks und wohldosierte Schauer: Unsere Autorin Nicole Kemper hat in Sachen Gänsehautlektüre ermittelt – und dabei einige Leichen hinter sich gelassen.

**Was passiert**, wenn ein bislang unbescholtener Bürger und ein Schwerverbrecher gemeinsame Sache machen? **Fragen Sie den Papagei** – aber warten Sie nicht zu lange damit! Denn der gefiederte Nebendarsteller wird das Ende der Geschichte nicht erleben. Wohl aber Parker, der abgebrühte Serienheld aus der Feder des amerikanischen Autors Richard Stark. In seinem 23. Abenteuer ist Parker nach einem Banküberfall auf der Flucht. Dabei bekommt er unerwartet Unterstützung von dem frustrierten Arbeitslosen Tom, der seit Jahren auf die Chance wartet, sich an seinem Ex-Arbeitgeber zu rächen. Ein gemeinsamer Coup mit einem ausgebufften Ganoven erscheint Tom als die Lösung all seiner Probleme ...

**Ausradiert** ist Nick Petrovs Erinnerung an die vorangegangenen Tage. Nach einem Zusammenbruch kommt der Privatdetektiv in einem Krankenhaus wieder zu sich. Hier wird er mit einer

erschütternden Diagnose konfrontiert – die Ärzte geben ihm nur noch wenige Wochen zu leben. Umso fieberhafter verbeißt sich Nick in seine Ermittlungen, die ihn vor eine besondere Aufgabe stellen: Er ist nicht nur einem verschwundenen Mädchen auf der Spur, sondern muss mühsam die ausgelöschten Geschehnisse rekonstruieren. So wird in dem fesselnden Psychothriller die Suche nach Indizien auch zur Suche nach dem eigenen Ich. Zu harter Stoff? Es geht auch flockiger, zum Beispiel im fröhlichen Frauenkrimi von Jutta Projijt: Als sie auf einen Schlag Job, Freund und Wohnung verliert, hat Corinna zwei Möglichkeiten: in tiefe Depression zu verfallen oder ihr Leben völlig umzukrempeln. Sie entscheidet sich für letztere Lösung und macht sich kurzerhand selbstständig. Ihre Agentur **Schmutzengel** bietet betuchten Kunden exquisite Hauswirtschaftsdienste, vom Kochen bis zum Müllrausbringen. Doch ehe sie sich's versieht, hat die frisch gebackene Unternehmerin ein Entsorgungsproblem der besonderen Art. In ihrem Kofferraum liegt die Leiche eines Unbekannten, und sie glaubt, ihn aufgrund ihrer Schusseligkeit auf dem Gewissen zu haben ... Die **Saubande** in Arne Blums munterem Schweine-

krimi hätte da weniger Probleme: „Wir könnten ihn fressen“, schlägt Eber Brunst kaltschnäuzig vor, als der Maler und Schweinehalter Munk mit einem Messer im Rücken im Pferch liegt. Die kluge Sau Kim will hingegen lieber wissen, wer ihrem Herrn und Meister den Garaus gemacht hat. Dabei bekommt sie eine ruppig-liebevolle Unterstützung von einem Fremden aus dem Wald: Keiler Lunke, der „schwarze Wilde“, hat ein Äugchen auf die rosige Artverwandte geworfen und begleitet sie auf ihren gefährlichen Schnüffeltouren. In den französischen Wäldern treibt derweil der **Garou** sein Unwesen und bringt die Schafe aus Glennkill auf den Plan. Diese machen im neuen Thriller von Leonie Swann Urlaub in Europa – und sind von ihrem neuen Domizil wenig begeistert: Statt Apfelblüte und Kräuterwiesen gibt es seltsam quäkende Menschen, verrückte Ziegen, sirrende Stechmücken und unheilvolle Geschichten. Als wäre das noch nicht genug, versetzt eine mysteriöse Gestalt, halb Wolf, halb Mensch, Tiere und Dorfbewohner in Schrecken. (Fast) furchtlos heftet sich die Herde an seine Fersen, frei nach dem Motto: Wo Wolle ist, ist auch ein Weg.

Nicole Kemper

Foto: © Malbert - Fotolia.com



Richard Stark  
**Fragen Sie den Papagei**  
dtv, 2010  
254 Seiten, 9,20 Euro



Peter Abrahams  
**Ausradiert**  
Knaur, 2010  
448 Seiten, 9,20 Euro



Jutta Projijt  
**Schmutzengel**  
dtv, 2010  
288 Seiten, 8,95 Euro



Arne Blum  
**Saubande**  
Limes, 2010  
352 Seiten, 17,95 Euro



Leonie Swann  
**Garou**  
Goldmann, 2010  
416 Seiten, 19,95 Euro

Gianluigi Nuzzi  
**Vatikan AG**  
 368 Seiten, gebunden  
 Ecowin Verlag, 2010  
 Preis: 22,50 Euro



### Grandioses Geheimarchiv

Viele italienische Medien schwiegen das Buch des Enthüllungsjournalisten Gianluigi Nuzzi tot – es wurde 2009 trotzdem das meistverkaufte Sachbuch in der Alpenrepublik. Der Ecowin-Verlag hat „Vatikan AG“ nun in deutscher Fassung herausgebracht: Ein ebenso erschütterndes wie faszinierendes Dokument, das auf einen journalistischen Glücksfall fußt: Der 2003 verstorbene Renato Darduzzi war lange Jahre Generalsekretär des Erzbischofs Donato De Bonis, schmuggelte 4000 geheime Dokumente aus den Mauern der Vatikanbank, versteckte sie in einem abgelegenen Bauernhaus im Tessin und verfügte, dass sie Nuzzi zu überlassen seien. Kurz nachdem der im Mai 2009 das Original veröffentlichte, wurde Angelo Caloia nach 20 Jahren an der Spitze der Vatikanbank entlassen, die offiziell als „Institut für die Werke der Religion“ wirkt und deren Vermögen auf 1,4 Milliarden Euro geschätzt wird. Die Bank des Papstes stand schon in den 80ern im Zentrum eines Finanzskandals mit schwarzen Kassen, Schmier- und Mafiageldern. Das Geheimarchiv enthüllt die hochheiligen, hochpolitischen und zeitweise zynischen Machenschaften in der Führungsriege des IOR. Eine Schürfarbeit für Nuzzi, ein Wirtschaftskrimi für die Leser.

Lars Bargmann



Chahdortt Djavann  
**Die Stumme**  
 112 Seiten, gebunden  
 Goldmann, 2010  
 Preis: 14,95 Euro



### Todgeweiht

„Ich habe keine Angst vor dem Tod, er ist zu unbegreiflich. Mit 15 ist man zu jung, um Angst vor dem Tod zu haben.“ Verhöre und Folterungen liegen hinter ihr, nun sitzt die junge Iranerin Fatemeh in der Todeszelle und wartet auf ihre Hinrichtung. Ein barmherziger Wärter erfüllt ihr den letzten Wunsch: Er bringt ihr einen Stift und ein leeres Notizheft. Darin fasst die Todgeweihte in knappen Sätzen und verstörend nüchtern die Ereignisse zusammen, die am Ende vier Menschen das Leben kosten werden, ihr eigenes eingeschlossen. Sie erzählt die Geschichte ihrer Tante, die nach einem traumatischen Erlebnis in der Kindheit nie wieder ein Wort gesprochen hat. Durch ihre Stummheit kann sie sich Freiheiten herausnehmen, die für die anderen Frauen der Dorfgemeinschaft undenkbar wären. Doch als sich die „Stumme“ verliebt, hat das auch für Fatemeh dramatische Konsequenzen ...

Die schnörkellose Lebensgeschichte der beiden unbeugsamen Frauen wird zu einer pointierten Abrechnung mit patriarchaler Gewalt, islamischem Fundamentalismus und der Unterdrückung der Frauen im Iran. Das Buch der Islam-Expertin Djavann ist wie ein heftiger Schlag in die Magengrube – ein starkes Stück Literatur, das tief unter die Haut geht.

Nicole Kemper



Klaus Zinser  
**Perú**  
 224 Seiten, gebunden  
 Kerber, 2010  
 Preis: 68 Euro



### Schauen und Staunen

Der Freiburger Fotograf Klaus Zinser war in Perú – nicht als Tourist und nicht auf der Jagd nach dem schnellen Motiv. Er hat sich auf eine mehrjährige Spurensuche begeben, ist mit Frau und Sohn nach Lima umgesiedelt, wo er einen Gastlehrauftrag für Fotografie an der Universität hatte. Auf diesem Hintergrund wird deutlich, warum die faszinierenden Bilder dieses Bandes – egal ob es sich um nahegehende Porträts der Menschen oder um stimmungsgewaltige Aufnahmen der Natur handelt – einen zum Innehalten zwingen, zum Verweilen. Ziners Perú erinnert zwar in manchem Motiv an das, was wir zu kennen glauben, aber weit entfernt vom Klischeebildniveau der Reiseführer lässt Klaus Zinser den Betrachter dieses geheimnisvolle, kulturreiche Land neu entdecken. Unterstützt werden die Fotografien von klugen, kleinen Geschichten aus der Feder von Klaus Zinser und Teresa Ruiz Rosas.

Anlass für diesen Bildband und gleichzeitig eine gute Gelegenheit, sich dem Werk des Fotografen zu nähern, ist die mit Unterstützung der Volksbank Freiburg realisierte Ausstellung „Perú“ in der Künstlerwerkstatt L6 (Lameystraße 6). Hier sind bis 24. Juli ausgewählte Fotografien von Klaus Zinser zu sehen.

Georg Giesebrecht



Gianluigi Nuzzi  
**Vatikan AG**  
 368 Seiten, gebunden  
 Ecowin Verlag, 2010  
 Preis: 22,50 Euro



### Grandioses Geheimarchiv

Viele italienische Medien schwiegen das Buch des Enthüllungsjournalisten Gianluigi Nuzzi tot – es wurde 2009 trotzdem das meistverkaufte Sachbuch in der Alpenrepublik. Der Ecowin-Verlag hat „Vatikan AG“ nun in deutscher Fassung herausgebracht: Ein ebenso erschütterndes wie faszinierendes Dokument, das auf einen journalistischen Glücksfall fußt: Der 2003 verstorbene Renato Darduzzi war lange Jahre Generalsekretär des Erzbischofs Donato De Bonis, schmuggelte 4000 geheime Dokumente aus den Mauern der Vatikanbank, versteckte sie in einem abgelegenen Bauernhaus im Tessin und verfügte, dass sie Nuzzi zu überlassen seien. Kurz nachdem der im Mai 2009 das Original veröffentlichte, wurde Angelo Caloia nach 20 Jahren an der Spitze der Vatikanbank entlassen, die offiziell als „Institut für die Werke der Religion“ wirkt und deren Vermögen auf 1,4 Milliarden Euro geschätzt wird. Die Bank des Papstes stand schon in den 80ern im Zentrum eines Finanzskandals mit schwarzen Kassen, Schmier- und Mafiageldern. Das Geheimarchiv enthüllt die hochheiligen, hochpolitischen und zeitweise zynischen Machenschaften in der Führungsriege des IOR. Eine Schürfarbeit für Nuzzi, ein Wirtschaftskrimi für die Leser.

Lars Bargmann



Chahdortt Djavann  
**Die Stumme**  
 112 Seiten, gebunden  
 Goldmann, 2010  
 Preis: 14,95 Euro



### Todgeweiht

„Ich habe keine Angst vor dem Tod, er ist zu unbegreiflich. Mit 15 ist man zu jung, um Angst vor dem Tod zu haben.“ Verhöre und Folterungen liegen hinter ihr, nun sitzt die junge Iranerin Fatemeh in der Todeszelle und wartet auf ihre Hinrichtung. Ein barmherziger Wärter erfüllt ihr den letzten Wunsch: Er bringt ihr einen Stift und ein leeres Notizheft. Darin fasst die Todgeweihte in knappen Sätzen und verstörend nüchtern die Ereignisse zusammen, die am Ende vier Menschen das Leben kosten werden, ihr eigenes eingeschlossen. Sie erzählt die Geschichte ihrer Tante, die nach einem traumatischen Erlebnis in der Kindheit nie wieder ein Wort gesprochen hat. Durch ihre Stummheit kann sie sich Freiheiten herausnehmen, die für die anderen Frauen der Dorfgemeinschaft undenkbar wären. Doch als sich die „Stumme“ verliebt, hat das auch für Fatemeh dramatische Konsequenzen ...

Die schnörkellose Lebensgeschichte der beiden unbeugsamen Frauen wird zu einer pointierten Abrechnung mit patriarchaler Gewalt, islamischem Fundamentalismus und der Unterdrückung der Frauen im Iran. Das Buch der Islam-Expertin Djavann ist wie ein heftiger Schlag in die Magengrube – ein starkes Stück Literatur, das tief unter die Haut geht.

Nicole Kemper



Klaus Zinser  
**Perú**  
 224 Seiten, gebunden  
 Kerber, 2010  
 Preis: 68 Euro



### Schauen und Staunen

Der Freiburger Fotograf Klaus Zinser war in Perú – nicht als Tourist und nicht auf der Jagd nach dem schnellen Motiv. Er hat sich auf eine mehrjährige Spurensuche begeben, ist mit Frau und Sohn nach Lima umgesiedelt, wo er einen Gastlehrauftrag für Fotografie an der Universität hatte. Auf diesem Hintergrund wird deutlich, warum die faszinierenden Bilder dieses Bandes – egal ob es sich um nahegehende Porträts der Menschen oder um stimmungsgewaltige Aufnahmen der Natur handelt – einen zum Innehalten zwingen, zum Verweilen. Ziners Perú erinnert zwar in manchem Motiv an das, was wir zu kennen glauben, aber weit entfernt vom Klischeebildniveau der Reiseführer lässt Klaus Zinser den Betrachter dieses geheimnisvolle, kulturreiche Land neu entdecken. Unterstützt werden die Fotografien von klugen, kleinen Geschichten aus der Feder von Klaus Zinser und Teresa Ruiz Rosas.

Anlass für diesen Bildband und gleichzeitig eine gute Gelegenheit, sich dem Werk des Fotografen zu nähern, ist die mit Unterstützung der Volksbank Freiburg realisierte Ausstellung „Perú“ in der Künstlerwerkstatt L6 (Lameystraße 6). Hier sind bis 24. Juli ausgewählte Fotografien von Klaus Zinser zu sehen.

Georg Giesebrecht

